

2. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Jugend

Gremien: Ausschuss für Bildung und Jugend

Raum: Sitzungssaal, Rathausstr. 34, 53343 Wachtberg (Berkum)

Datum: 12.11.2014

Uhrzeit: 18:00 Uhr

TOP Vorlage vom Betreff

- 1 2014/0274 27.10.2014 Bestätigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Jugend am 10.09.2014 - öffentlicher Teil - und Bericht über die Ausführung der Beschlüsse
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 2014/0279 28.10.2014 Jugendtreff Adendorf

hier: Räume im Untergeschoss der GGS Adendorf

- 4 2014/0245 17.09.2014 Besetzung der erweiterten Schulkonferenz
- 5 2014/0278 28.10.2014 Durchführung des Aufnahmeverfahrens - Neuregelung durch den § 46 Absatz 6 Schulgesetz Nordrhein-Westfalen
- 6 2014/0246 18.09.2014 Besetzung des Ausschusses für Bildung und Jugend mit Vertretern der Lehrerschaft und der Kirchen
- 7 2014/0280 28.10.2014 Budgetberichte III. Quartal 2014
- 8 2014/0281 29.10.2014 Antrag der SPD-Fraktion;

hier: Anstehende und/oder bewilligte, aber noch nicht realisierte Vorhaben in den Kindertagesstätten und Schulen der Gemeinde

- 9 Anfragen und Mitteilungen

Kurzprotokoll

Zusammenfassung der Sitzung von Christian Feddern

TOP 1

Bestätigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Jugend am 10.09.2014 - öffentlicher Teil - und Bericht über die Ausführung der Beschlüsse

Bericht über die gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt zur OGS-Erweiterung Niederbachem. Dem Projekt wurde zugestimmt.

TOP 2

Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

TOP 3

Jugendtreff Adendorf hier: Räume im Untergeschoss der GGS Adendorf

Der Jugendtreff soll im Keller der Schule untergebracht werden. Die Kosten hierfür würden laut Verwaltung 54.000 EUR betragen. Genaue Zahlen werden allerdings nicht geliefert. Es bestehen Bedenken, ob die

Jugendlichen die Räume annehmen. Es bestehen Bedenken, ob die Kosten wirklich soviel günstiger im Vergleich zum ursprünglichen Plan sind.
In der aktuellen Planung ist keine Barrierefreiheit vorgesehen. Dies würde nachgeholt werden.
Es besteht Verwunderung darüber, dass der ursprünglich beschlossene Vorschlag, ein Blockhaus zu bauen, nicht umgesetzt wurde.
Die Verwaltung kann dazu keine Aussage machen, dies lag in der Amtszeit des vorherigen Bürgermeisters.
Die Idee, die Jugendlichen an den Baumaßnahmen zu beteiligen, findet zwar Zustimmung wird aber als schwierig angesehen.
Die Jugendlichen selbst wurden zu dem neuen Vorschlag nicht befragt.
Für das Blockhaus ist die Förderung schon genehmigt (25 %), für den neuen Plan müsste dies noch beantragt werden.
Der Antrag der Verwaltung wird mit 10 zu 4 Stimmen bei einer Enthaltung abgelehnt.
Es wird mit 10 zu 5 Stimmen dafür gestimmt, den ursprünglichen Vorschlag umzusetzen, ein Blockhaus zu errichten.

TOP 4

Besetzung der erweiterten Schulkonferenz

Der Ausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss für Rat einstimmig folgenden Beschluss:
Als stimmberechtigtes Mitglied der erweiterten Schulkonferenz der vier Grundschulen und der Sekundarschule wird die Bürgermeisterin ernannt.
Frau Schwarzenberger (Unser Wachtberg), Frau Philipi (CDU) und Frau Killmann (Grüne) nehmen als beratende Mitglieder als Vertreterinnen des Schulträgers an den erweiterten Schulkonferenzen teil.

TOP 5

Durchführung des Aufnahmeverfahrens - Neuregelung durch den § 46 Absatz 6 Schulgesetz NRW

Mit dieser Regelung können Kinder, die nicht aus Wachtberg kommen, von den Schulen zu Gunsten von Kindern aus Wachtberg abgelehnt werden, falls die Klassen voll sind.
Bisher wird es eigentlich schon so gehandhabt, jetzt soll aber Rechtssicherheit geschaffen werden.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6

Besetzung des Ausschusses für Bildung und Jugend mit Vertretern der Lehrerschaft und der Kirchen.

Die entsprechenden Personen werden von den jeweiligen Institutionen vorgeschlagen.
Folgende Personen werden dem Hauptausschuss einstimmig zur Besetzung vorgeschlagen:
Pfarrer Hermann Josef Zeyen, Pfarrerin Kathrin Müller, Pfarrer Günter Schmitz-Valadier (stv.), Herr Hendrik Heimbach, Frau Lioba Moor (stv.), Frau Andrea Engels, Frau Martina Linten

TOP 7

Budgetberichte III. Quartal 2014

Frau Offergeld bittet Fragen zurück zu stellen, da die Budgetberichte Anfang Dezember in einem Treffen der Finanzexperten der Fraktionen besprochen werden.
Die Zahlen zur OGS werden überprüft. Hier ist nicht klar, ob sich die Zahlen auf den aktuellen Zeitraum oder das Gesamtjahr beziehen.

TOP 8

Antrag der SPD-Fraktion;

hier: Anstehende und/oder bewilligte, aber noch nicht realisierte Vorhaben in den Kindertagesstätten und Schulen der Gemeinde.

Dem Antrag wird zugestimmt und die Verwaltung wird einstimmig gebeten, eine entsprechende Aufstellung der Vorhaben zur Verfügung zu stellen.

TOP 9

Anfragen und Mitteilungen

Die Möglichkeiten für Leichtathletik auf dem neuen Kunstrasenplatz in Niederbachem werden vorgestellt. Es wird dann möglich sein, die Jugendspiele dort zu veranstalten statt in Bonn Pennenfeld.

Frage, wie die Schulen in IT Fragen unterstützt werden: Es gibt eine halbe Stelle im Rathaus für die Unterstützung. Die Gemeinde kann eine Liste der vorhandenen PCs bereitstellen.